

Ausgewählte Referenzen

Hochwasserschutz

Hochwasserschutz am Sanatorium in Rottenburg a.N. – Bad Niedernau

Aufgrund von Hochwasserproblemen durch die geringe Leistungsfähigkeit des Gewässerquerschnitts des Katzenbachs wurden verschiedene Varianten zur Herstellung der lokalen Hochwassersicherheit für die Gebäude des Sanatoriums untersucht.

Dazu wurde eine Kombination aus Maßnahmen des Linienschutzes sowie mobilen Elementen erarbeitet. Hierbei konnte z.T. auf bereits bestehende Linienstrukturen zurückgegriffen und diese entsprechend der errechneten Schutzhöhen für ein 100-jährliches Hochwasser angepasst werden.

Gefährdete Gebäudeöffnungen wurden mit druckdichten Tür- und Fensterelementen gesichert.

Die lokale Grundstückszufahrt wurde mit einem selbstschließenden Klappschott ausgeführt. Das Schutzelement funktioniert ohne strombetriebene Elemente und ist damit autark im Hochwasserfall.

Diese Maßnahmen sind als beispielhaftes Projekt für den lokalen Hochwasserschutz bei geringen bis keinen Vorwarnzeiten sowie geringem Personaleinsatz zu sehen.



Auftraggeber/Ansprechpartner:

Genossenschaft der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau e.V.

Ingenieurleistungen:

Variantenuntersuchung
Hydraulische Berechnungen
HOAI LP 1-8

Projektdaten:

- lokale Hochwassersicherheit mittels Linienschutz und mobilen Elementen

Bearbeitung: 2014/2016